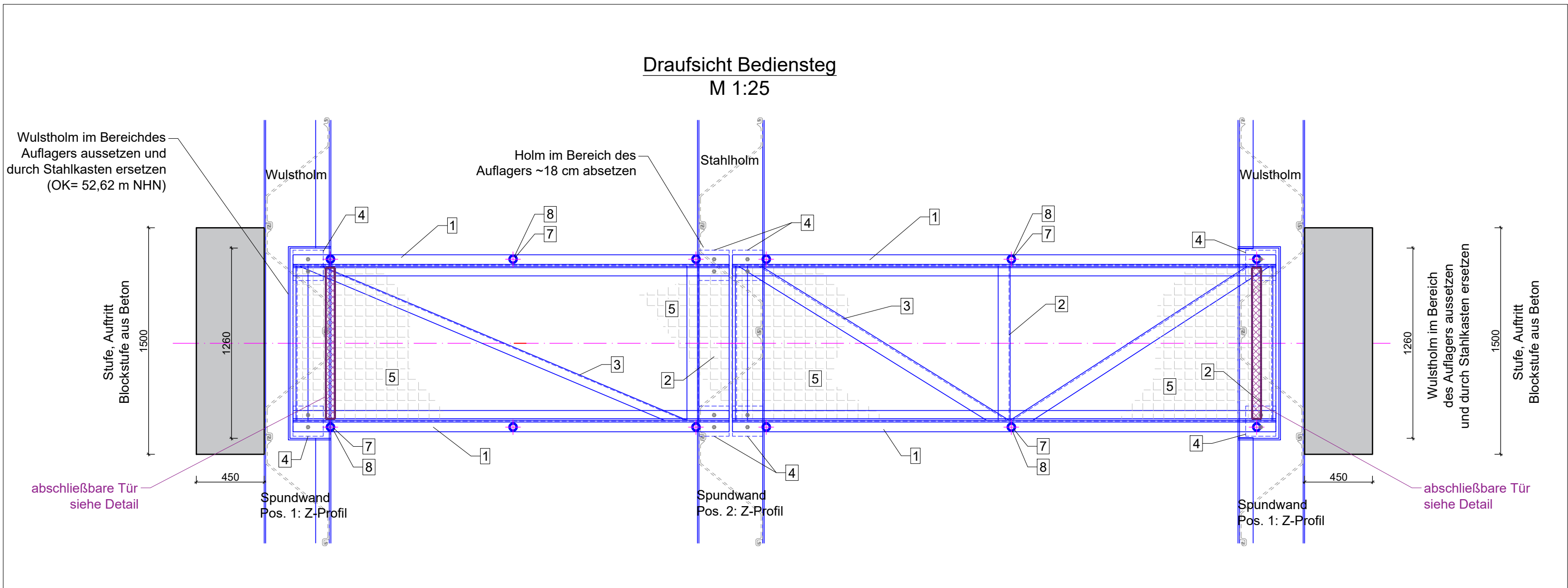
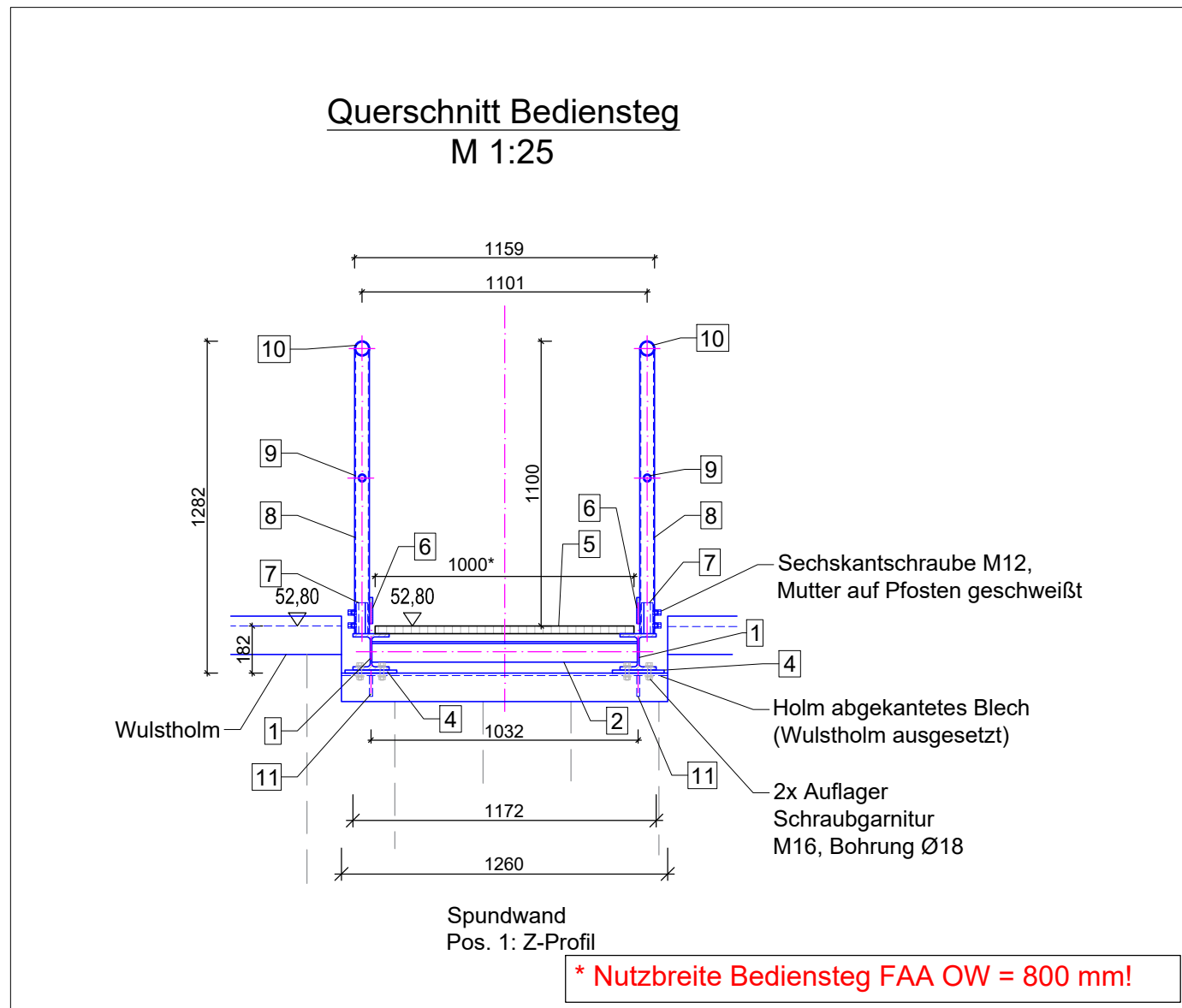
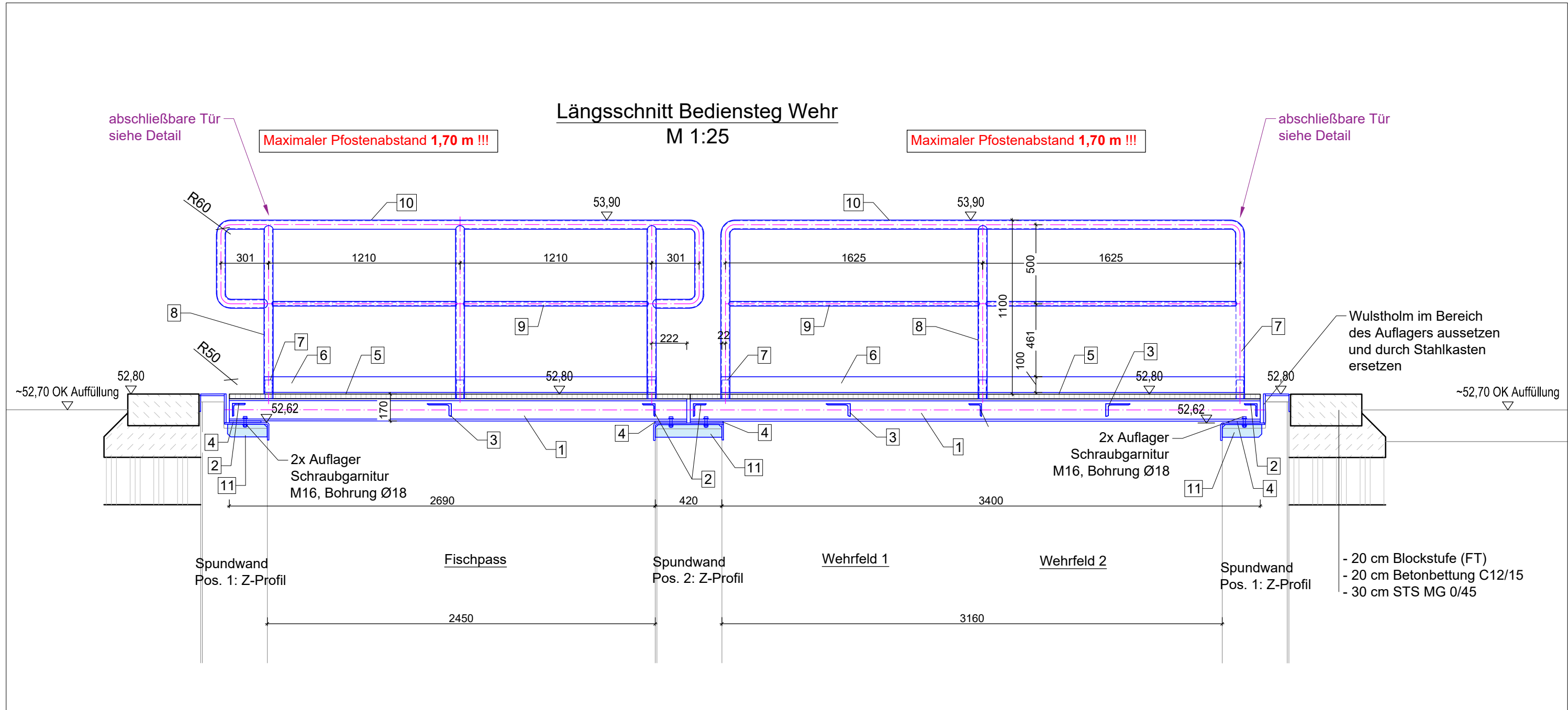
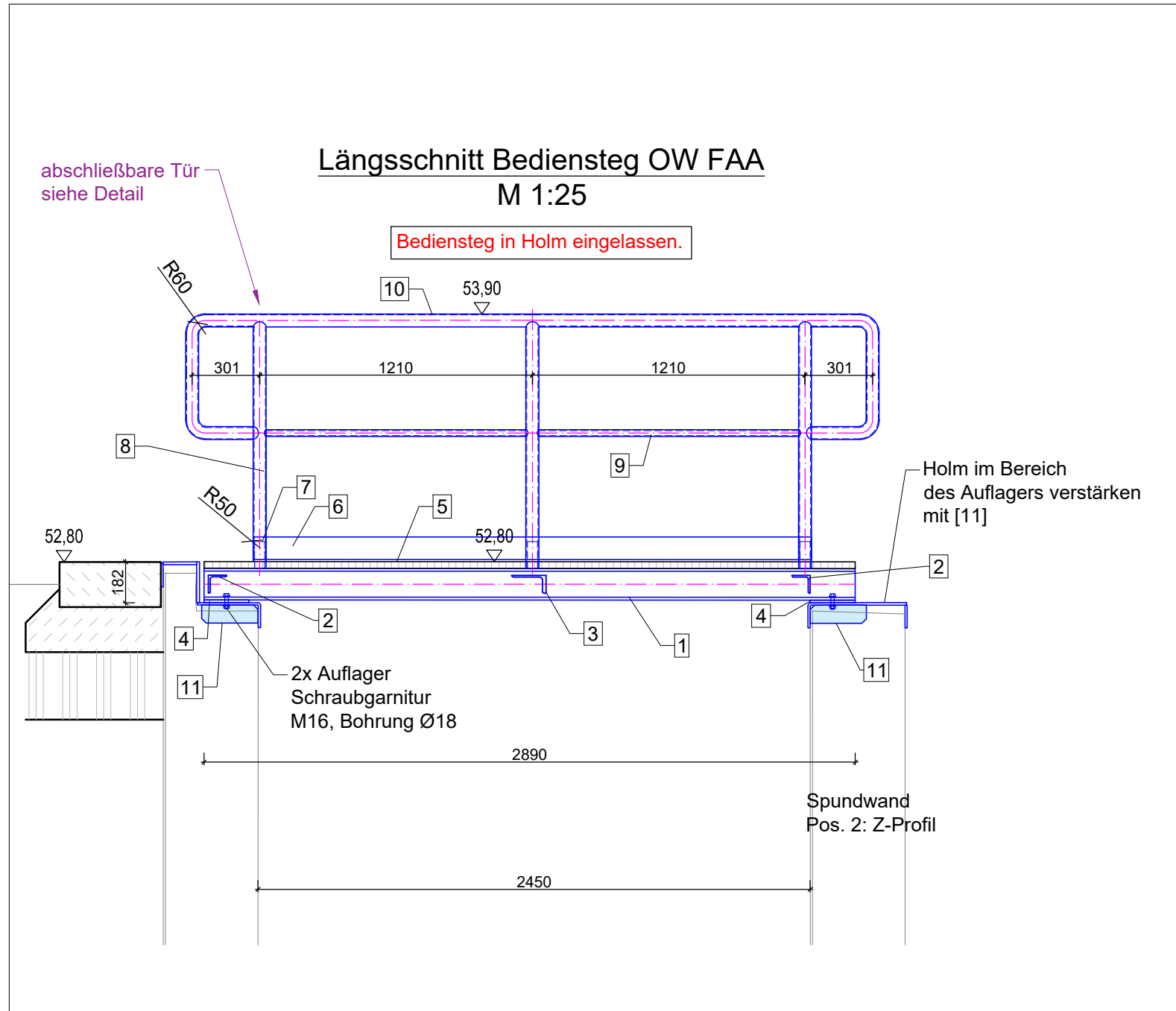




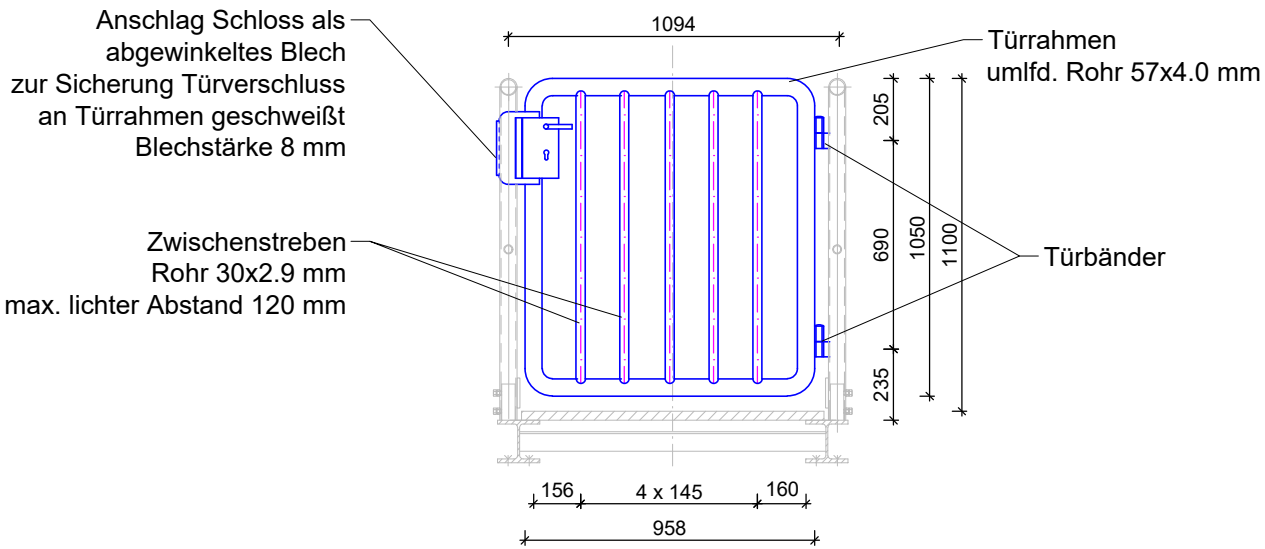
Bediensteg Fischpass 2x herstellen:
1x Nutzbreite 1,00 m
1x Nutzbreite 0,80 m

Bauteile Bedienstege:

- 1 Längsträger: HEB 140, gem. DIN 1025-2
L_{Wehr} = 3600 mm, L_{FAA} = 2890 mm
mit Fußplatten [4] und Schrauben M16 auf
Spundwandholm befestigt
- 2 Querstreben: L 80x8
DIN EN 10056-1
- 3 Diagonalstreben: L 80x8
DIN EN 10056-1
- 4 Fußplatte: BI 200x200x12 mm
an Längsträger geschweißt
- 5 Gitterrost: Gleitschutzrost
h= 30 mm, B= 1000 mm,
Tragstäbe 30 x 3 mm, Gleitschutz R13
mit Gitterrostklappen befestigt
- 6 Fußleiste: Fl. 100x12 mm
an Geländerpfosten geschweißt
- 7 Pfostenstumpf: Rohr 44,5x10 mm,
L= 120 mm zum Aufstecken Geländerpfosten
mit umlaufender Kehlnaht a= 6 mm
auf Längsträger geschweißt
- 8 Pfosten: Rohr 57x4,0 mm
auf Pfostenstumpf gesteckt,
fixiert mittels Sechskantschraube M12
Mutter auf Pfosten geschweißt, konterbar
- 9 Knieleiste: Rohr 30x4,0 mm
- 10 Handlauf: Rohr 57x 4,0 mm
- 11 Beulbleche d=12 mm zur Aussteifung mittig
unter Längsträgerauflager
Fl. 80x12 mm, Länge n.E.
Fasen 20/20 mm

Detail Türen Bedienstege
Ansicht von Landseite
M 1:25

Bemerkung:
- Anzahl der Türen: 3 Stück
jeweils landseitig Bediensteg
- Bei Werkplanung: Anschlagseite der
Tür beachten (in Abstimmung mit AG)



Bauteilbezeichnung	Bauteil	Material
sämtliche Bauteile	nach Angabe	S235 JR
- gleichschenkliger Winkelstahl nach DIN EN 10056 - Flachstahl nach DIN 1017 - Stahlblech nach DIN EN 10029 - Breite I-Profile nach DIN 1025-2		
Verbindungsmittel - gemäß Detailangaben		
Hinweis: Bei der Erstellung der Werkplanung sind bei Kontaktflächen unterschiedlicher Materialien Maßnahmen zur Verhinderung der Kontaktkorrosion vorzusehen!		
Angaben zum Korrosionsschutz: Luftbeaufschlagte Flächen: Bediensteg Diese stählernen Bauteile erhalten folgenden Korrosionsschutz: nach TL/TP-Kor Stahlbauten BL 94 und DIN EN ISO 12944 Korrosivitätskategorie C3 1. Oberflächenvorbereitung SA 2.5: Rauheitsgrad mittel (G), gem. DIN EN ISO 8503-1 2. Korrosionsschutzsystem mit Gesamt-Trockenschichtdicke mind. 300 µm Die Farbgebung der letzten Deckbeschichtung erfolgt in Abstimmung mit AG.		

Schweißtechnische Angaben: Sämtliche Schweißnähte sind als Dichtnähte (umlaufend verschweißen) auszuführen (außer Holmbefestigung als Baustellennähte). Alle nicht bezeichneten Stumpfnaht a = gemäß Bauteildicke als Vollstoß (durchgeschweißt). Alle nicht bezeichneten Kehlnähte mit a = 5 mm auszuführen. Bewertungsgruppe C, B. Schweißnahtvorbereitung: Fugenform DIN EN ISO 9692-1.
Ausführungsstufe EXC2 nach DIN EN 1090-2.

Keine Werkstattzeichnung! Alle Maße sind am Bau zu prüfen! Werkplanung ist durch den Baubetrieb zu erstellen und nach örtlichem Aufmaß anzufertigen. Alle Bauteile sind mit vollständigem werkseitigem Korrosionsschutz auf die Baustelle zu liefern. Sämtliche Bohrungen, Aussparungen etc. sind werkseitig vor der Korrosionsschutzbeschichtung herzustellen. Sämtliche Arbeiten, die das Korrosionsschutzsystem beeinträchtigen (Schweißen, Bohren, Schleifen etc.) sind im Nachgang bzw. auf der Baustelle mit dem qualitativ gleichen Schutzsystem nachzubehandeln. Alle Höhenangaben in m NHN.
--

Gilt nur für die Vergabe!

Auftraggeber: Wasser- und Bodenverband Oberland Calau Lindenstraße 2 03226 Vetschau OT Raddusch	Planungsphase: Ingenieurgesellschaft WTU GmbH 01159 Dresden, Hermannsdr. 18 Tel.: 0351 427 957-0, Fax: -29
Objekt/Vorhaben: ENB Wehr 61 "Neumann" in der Neuen Spree	Planungsphase: 05
Zeichnung/Plan: Bedienstegkonstruktion	Auftrag-Nr.: 67042
gezeichnet: D. Lehmann	bearbeitet: D. Lehmann
geprüft: T. Liebschner	Plan/ Blatt-Nr.: 4.7
	Index: -